

An der Fakultät für Physik der Georg-August-Universität Göttingen ist eine

W3 - Professur für Theoretische Physik mit Schwerpunkt „Quantentheorie zwischen Elementarteilchenphysik und Kosmologie“

zum 01.10.2009 zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll den Forschungsschwerpunkt „Teilchenphysik und Astrophysik“ der Fakultät im Bereich der Theorie vertreten. Sie/er wird durch ihre/seine Forschung auf einem möglichst breiten Gebiet der Quantenphysik die fundamentalen Zusammenhänge zwischen Elementarteilchenphysik und Kosmologie untersuchen. Eine inhaltliche Kooperation mit den experimentellen und beobachtenden Arbeitsgruppen auf diesem Gebiet wird erwartet.

In der Lehre wird die Mitwirkung in allen bestehenden Studiengängen der Physik (Bachelor of Science, Master of Science, Zwei-Fächer-Bachelor (Lehramt), Master of Arts in Education, Diplom (auslaufend), Promotion) erwartet.

Die Voraussetzungen für die Berufung in ein Professorenamt ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69). Die Stiftungsuniversität Göttingen besitzt das Berufungsrecht. Einzelheiten werden auf Nachfrage erläutert.

Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Teilzeitbeschäftigung kann unter Umständen gewährt werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Darstellung der Lehr- und Forschungstätigkeit und Zeugnissen werden erbeten bis zum 15. April 2009 an den

Dekan der Fakultät für Physik
der Georg-August-Universität Göttingen
Friedrich-Hund-Platz 1
D-37077 Göttingen